

Fachgruppe Neue Mobilität

NEWSLETTER 02/2016

Herzlich Willkommen!

Es liegen ereignisreiche Wochen hinter der Fachgruppe Neue Mobilität: zwei neue Forschungsprojekte wurden bewilligt und weitere Verfahren angestoßen. Zu diesen und anderen interessanten Neuigkeiten legen wir Ihnen heute unseren neuen Newsletter vor. Viel Spaß beim Lesen!



NEU: Forschungsprojekt Mola.opt

Ziel des Vorhabens ist es, Grundlagen für die Entwicklung eines integrierten Planungsverfahrens zur nachhaltigen Sicherung der Mobilität im ländlichen Raum zu schaffen. Das Verfahren soll die Auswahl der für das jeweilige Bedienungsgebiet optimalen Angebotsform(en) auf einfache und standardisierte Weise ermöglichen und Empfehlungen für die konkrete Ausgestaltung des Angebots geben.

Es wird zusammen mit der Hochschule RheinMain in Wiesbaden und dem Rhein-Main-Verkehrsverbund bearbeitet.

Das Verfahren liefert, angesichts der schrumpfenden und alternden Bevölkerung und der zurückgehenden Finanzmittel für den ÖPNV, einen wichtigen Beitrag zur Daseinsvorsorge im ländlichen Raum. Das Projekt wird durch das Land Hessen gefördert und hat eine Laufzeit von zwölf Monaten.

NEU: Forschungsprojekt Move Oberursel

Mit dem Projekt „Move Oberursel“ soll der Einführungsprozess eines Carsharing-Angebotes auf der Basis von E-Fahrzeugen vorbereitet werden, bei dem die Energiebereitstellung über vor Ort erzeugte Solarenergie mit angeschlossener Ladeinfrastruktur erfolgt.

Die externen Projektpartner, die Stadt Oberursel und die Firma Ökolife-Energie GmbH prüfen, inwieweit sich ein solches Angebot in Oberursel umsetzen lässt.

Verkehrsplanerische Ansätze und Verhaltensanalysen zusammen mit einem Bürgerbeteiligungsverfahren sollen das Carsharing-Vorhaben so spezifizieren, dass es optimal an die Bedürfnisse der potenziellen Nutzerinnen und Nutzer angepasst ist. Darüber hinaus werden qualitative Daten gewonnen, die Einstellungen zur Mobilität der befragten Akteure beleuchten. Das Projekt wird durch das Land Hessen gefördert und hat eine Laufzeit von zwölf Monaten.





**Bachelor Thesis von Nicolai Wellnitz:
„Potenzialanalyse eines Fahrradparkhauses am
Hauptbahnhof in Frankfurt“**

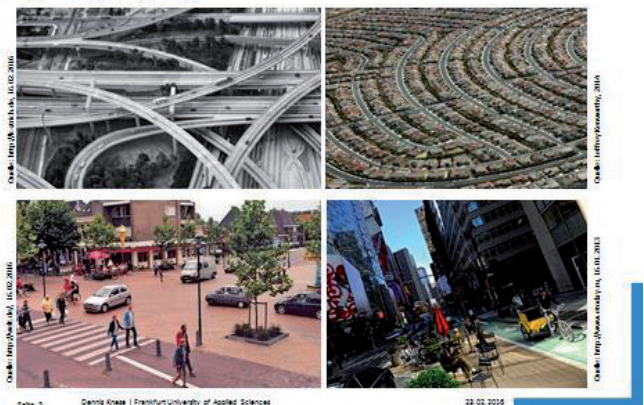
In dieser Bachelor-Thesis stand der Hauptbahnhof Frankfurt als Schnittstelle zwischen Radverkehr und ÖPNV im Fokus. Hintergrund dazu bot der geplante Neubau eines Parkhauses am Hauptbahnhof, in dem eine Etage für das Parken von Fahrrädern entstehen wird. Aufgabe von Herrn Wellnitz war es, verschiedene Methoden zur Bedarfsanalyse eines Fahrradparkhauses zu ermitteln und auf die Situation am Frankfurter Hauptbahnhof anzuwenden. Dazu führte er eine deutschlandweite Good-Practice-Analyse sowie Experteninterviews durch und entwickelte ein Befragungskonzept für Fahrradparkhausbetreiber. Zusätzlich prüfte er die Übertragbarkeit von Bewirtschaftungskonzepten anderer Betreiber für das Frankfurter Fahrradparkhaus.

Die Arbeit wurde Herrn Michael Bachmann, Geschäftsführer der Parkhaus-Betriebsgesellschaft m.b.H., Frankfurt, mit betreut.

**Vortrag bei der Veranstaltung „Kommunales
Verkehrswesen - Nahmobilität“ in Neumünster**

Am 23. Februar 2016 war Dennis Knese eingeladen, auf der Weiterbildungsveranstaltung der Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure in Schleswig-Holstein e. V. (VSVI SH) ein Vortrag zum Thema „Neue Mobilität - Demographischer Wandel und postfossiler Verkehr“ zu halten. Dabei schilderte er an nationalen und internationalen Beispielen, wie sich verschiedene Megatrends (Demographischer Wandel, Urbanisierung, Peak Oil) auf die zukünftige Mobilität auswirken und welche Herausforderungen sich für die Stadt- und Verkehrsplanung ergeben. Daraufhin stellte er zwölf Leitprinzipien für eine postfossile Verkehrszukunft vor, die im Anschluss gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Landes- und Kommunalverwaltungen sowie Planungs- und Ingenieurbüros diskutiert wurden.

**Von autogerechten zu integrierten
Infrastrukturen**



Tagung Mobilität 2100 der Fraport AG im HOLM Frankfurt

Die Veranstaltung Mobilität 2100 findet in diesem Sommer zum 5. Mal in Folge unter der wissenschaftlichen Leitung von Frau Prof. Dr.-Ing. Petra K. Schäfer statt. Am 23. Juni wird das Thema „Mobilitätsbildung - eine generationsübergreifende Aufgabe“ im HOLM Frankfurt im Fokus stehen. Das Konzept der Veranstaltung spricht auch dieses Jahr wieder ein interdisziplinäres Publikum an, das sich auf interessante Vorträge aus Forschung und Praxis freuen darf, aber auch dazu eingeladen wird, aktiv an Thementischen mit zu diskutieren.

Wir freuen uns unter anderem auf Vorträge von Herrn Gunther Bleyer, dem ehemaligen Leiter des Referats Mobilitäts- und Verkehrserziehung der Behörde für Schule und Ausbildung der Hansestadt Hamburg, Herrn Dr. Dirk Dalichau vom Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur der Goethe-Universität und Herrn Tim Dutz von Multimedia Communications Lab der TU Darmstadt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Sie können sich ab sofort unter mobilitaet2100@fraport.de anmelden.

Vortrag auf dem FFiN-Kongress „Klimaschutz im Ballungsraum“ in Frankfurt

Im Themenblock „Infrastruktur, Anlagen, Gebäude“ referierte Antje Quitta am 29. Februar 2016 über „Dienstleistungen der Elektromobilität - Multimodale Konzepte zur Erhöhung der Nutzerakzeptanz“. Grundlage ihres Vortrags waren erste Forschungsergebnisse aus dem Projekt „DieMo RheinMain“, das gemeinsam mit der HOLM GmbH, der ivm GmbH, der Universität Kassel und dem Fraunhofer LBF noch bis Mitte 2016 bearbeitet wird. Den Vortrag können Sie [hier](#) sehen.



+++ MEDIEN +++

Interview mit Prof. Josef Becker zur aktuellen S-Bahn-Tunnelsperrung in Frankfurt

Die Deutsche Presse Agentur führte am 9. März 2016 mit Herrn Prof. Josef Becker ein Interview zu den Kapazitätsgrenzen des Nahverkehrs in Ballungsräumen, das von regionalen Zeitungen aufgegriffen wurde.

Die Artikel können Sie nachlesen unter:

[Frankfurter Rundschau](#)

[Frankfurter Neue Presse](#)

[Offenbach Post](#)

+++ TERMINE +++

6. Demografiekongress am 14. April 2016 in der IHK Frankfurt

„Smart Production – Smart Mobility“ lautet der Titel des Vortrags, den Frau Prof. Schäfer gemeinsam mit Herrn Prof. Schocke vom Fb 3 der Frankfurt UAS im Forum 2 „Metropolregion“ halten wird.

Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie [hier](#).

Fachtagung Bundesverband Parken e. V. am 15./16. Juni 2016

Hier wird Frau Prof. Schäfer zum Thema „Parken Apps“ und mögliche Anknüpfungspunkte für die Parken Branche referieren und eine von der Fachgruppe Neue Mobilität erarbeitete Studie im Auftrag des Bundesverbandes Parken vorstellen.

Das Programm und die Anmeldung zu dieser Tagung finden Sie unter www.parken.de

Zwischenkonferenz im Projekt DieMoRheinMain am 21. Juni 2016

Dort werden die bisherigen Ergebnisse der Forschungsaktivitäten rund um das Thema „Elektromobile Dienstleistungen in der RheinMain-Region“ vorgestellt.

Nähere Informationen zum Projekt und in Kürze auch zur Konferenz finden Sie unter www.diemo-rheinmain.de.

IMPRESSUM

Frankfurt University of Applied Sciences

Fb 1 Architektur · Bauingenieurwesen · Geomatik

Fachgruppe Neue Mobilität

Nibelungenplatz 1

60318 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0)69 - 1533-2361

E-Mail: FGNeueMobilitaet@fb1.fra-uas.de

www.frankfurt-university.de/verkehr

www.frankfurt-university.de

Lesetipp 1:

Results of „E-FACTS“ WP 4. Next generation EV users and their needs.

Der Abschlussbericht zum Forschungsprojekt „Electric Vehicles For Alternative City Transport Systems“ (E-FACTS), ist veröffentlicht worden und kann auf unserer Homepage [hier](#) heruntergeladen werden. Hauptziel des europäischen Forschungsprojekts „E-FACTS“, das im Rahmen von ERA-NET Plus gefördert wurde, bestand darin, den Betrieb von Elektrofahrzeugen in den Innenstädten von Frankfurt am Main, Stockholm und Arnheim zu untersuchen und zu fördern. Die Aufgabe der Frankfurt UAS war es, sich in diesem Rahmen mit Fragen der Nutzerakzeptanz, dem Mobilitätsverhalten und Aspekten der Stadt- und Verkehrsplanung zu befassen.

Lesetipp 2:

„E-Mobility: New Challenges for Urban and Transport Planning“

Dennis Knese hat im Mai 2015 an der „5th International Conference on Civil Engineering, Structural Engineering and Mechanics“ in Athen teilgenommen und einen Vortrag über erste Erkenntnisse aus seinem Promotionsvorhaben gehalten.

Der Schwerpunkt lag auf dem Aufbau öffentlicher Ladeinfrastruktur in Kommunen. Das dazu erstellte Paper wurde durch eine Gutachter-Jury geprüft und nun in der Schriftenreihe des Athener Institut für Bildung und Forschung (ATINER) publiziert.

Knese, Dennis (2015): E-Mobility: New Challenges for Urban and Transport Planning. ATINER's Conference Paper Series CIV2015-1766, Athen. ISSN 2241-2891. URL: www.atiner.gr/papers/CIV2015-1766.pdf

Sie möchten den Newsletter abbestellen?

Schicken Sie uns bitte an FGNeueMobilitaet@fb1.fra-uas.de eine kurze E-Mail.

Stand:

01. April 2016